

L U F T F A H R T - B U N D E S A M T

G E R Ä T E K E N N B L A T T

(§4 LuftVZO)

T I T E L B L A T T

Flugzeug-Kennblatt Nr.: 2852

		Ausgabe Nr.	Datum
<u>Muster:</u>	BAe 146		
<u>Baureihe:</u>	AVRO 146 RJ85	9	11.11.1997
	BAe 146-100	1	25.06.1998
	BAe 146-200	11	07.07.2000
	BAe 146-300	6	09.03.2000

L U F T F A H R T - B U N D E S A M T

G E R Ä T E K E N N B L A T T

(§4 LuftVZO)

I. Allgemeines

- | | |
|--|--|
| 1. Flugzeug-Kennblatt Nr.: 2852 | Ausgabe Nr.: 9 Datum: 11.11.1997 |
| 2. Baureihenbezeichnung: | AVRO 146 RJ85 |
| 3. Verkaufsbezeichnung: | --- |
| 4. Entwicklungsbetrieb: | British Aerospace Regional Aircraft Ltd.
AVRO International Aerospace Division
Chester Road, Woodford
Stockport, Cheshire SK7 1QR |
| 5. Hersteller: | British Aerospace Regional Aircraft Ltd.
AVRO International Aerospace Division
Chester Road, Woodford
Stockport, Cheshire SK7 1QR |
| 6. Klasse des Lufttüchtigkeitszeugnisses: | Standardklasse |
| 7. Lufttüchtigkeitsgruppe | Verkehrsflugzeug |
| 8. Musterzulassung in der
Bundesrepublik Deutschland: | Aufgrund einer
vereinfachten Musterprüfung
Datum der Musterzulassung: 11.10.1994 |

II. Zulassungsbasis

- | | |
|---------------------------------|--|
| 1. Lufttüchtigkeitsforderungen: | 1.1 angewendete Lufttüchtigkeitsforderungen |
| | JAR 25 Change 5, Subpart C "Structure" und
nachstehende Forderungen des Subparts D
"Design and Construction" entsprechen Change
10. |
| | 25.629 Flutter deformation and fail safe
criteria |
| | 25.783 Doors |
| | 25.787 Stowage compartments |
| | 25.789 Retention of items of mass in the
passenger and crew compartments,
and galleys |
| | 25.803 Emergency evakuation |
| | 25.811 Emergency exit marking |
| | 25.812 Emergency lighting |
| | 25.853 Compartment interiors |
| | 25.858 Cargo compartment fire detection
system |
| | 25.863 Flammable fluid fire detection
Die Triebwerksinstallation für LP507-1F
erfüllt die Forderungen nach Change 12. |
| | 25.251 Vibration and Buffeting |
| | 25.903(a) Engine Type Certification |
| | 25.1091(e) Air Intake, foreign object
ingestion |

- 25.1093(b)(2) Air Intake, system de-icing and anti-icing provisions
- 25.1163(a)(3) Powerplant accessories, oil contamination
- 25.1305(d)(1) Powerplant instruments, thrust indicator and ACJ

1.2 ergänzende Forderungen

- a) CAA Special Condition No. 01
Engine Fadec system
CAA Special Condition No. 02
High Intensity Radiated Fields
CAA Special Condition No. 03
Lightning Protection Indirect Effects
- b) BCAR Paper 670 - System Safety Assessments

1.3 Ausnahmen

JAR 25.807(c)(1) Passenger emergency exits

1.4 zusätzlich angewendete Forderungen (Nur auf Wunsch des Antragstellers)

BAe 146 Complementary Conditions Rev. 1 wie festgelegt im CAA Schreiben 9/30/ADH3313 vom 19. April 1982.

1.5 Forderungen für den Allwetterflug

JAR AWO Subpart 1, 2, and 3 Change 1, November 1985

2. Lärmschutzforderungen:

Lärmschutzforderungen für Luftfahrzeuge (LSL) Kapitel 3 vom 1. Januar 1991
ICAO Annex 16 Chapter 3, second edition 1988 (siehe V.3)

3. Musterzulassung im Ursprungsstaat:

Staat: Großbritannien
Datum der Musterzulassung: 22.04.1993
TC-Nr. / Ausgabe-Nr.: BA 16
TCDS-Nr. / Ausgabe-Nr.: BA 16 / Oktober 1993

III. Technische Merkmale und Betriebsgrenzen

1. Dokumente zur Definition:

Passagierversion: Specification RJ85
Ausgabe 2

2. Baumerkmale:

Landflugzeug (Schulterdecker) mit vier Turbofan-Motoren

3. Triebwerk:

Turbo-Strahltriebwerk
Anzahl 4
Bezeichnung Triebwerk Textron Lycoming LF 507-1F
Kennblatt-Nummer 6313

4. Hilfskraftherzeuger:

Bezeichnung APS 1000 Model T-62T-46C3
Kennblatt-Nummer 6608

5. Geschwindigkeiten (IAS):

Höchstzulässige		
- Manövergeschwindigkeit	V _A	235 kt
- Reisegeschwindigkeit	V _{MO}	300 kt
- Machzahl	M _{MO}	0,72

6. Massen:	Höchstzulässige		
	- Rollmasse	42412	kg
	- Startmasse	42184	kg
	- Landemasse	38555	kg
	- Leertankmasse	35833	kg
	Bemerkung:		
	Höchstzulässige Massen in lbs:		
	Rollmasse:	93 500	
	Startmasse:	93 000	
	Landemasse:	85 000	
	Leertankmasse:	79 000	
7. Schwerpunktsbereich:	Bezugsebene (BE)	gemäß AFM BAe Doc. No.4.1	
8. Mindestbesatzung:	Anzahl		2
	Pilot und Co-Pilot		
9. Fluggastsitze:	maximale Anzahl		108
	Bemerkung:		
	Siehe V.9		
10. Passagiernotausstiege:	Anzahl		4
	lfd. Nr.	Art	
	1	I	
	2	I	
	3	I	
	4	I	
11. Fracht / Gepäck	Fracht-/Gepäckraum Einzelheiten über die Beladung		
	Fracht-/Gepäckraum siehe Weight & Balance Manual		
12. Betriebsstoffe:	Kraftstoff maximal	12975	l
	davon nicht ausfliegbar	73	l
13. Ausrüstung:	- Die erforderliche Grundausrüstung, die sich aus den angewandten Bau- und Betriebsvorschriften ergibt, muß zur Erteilung der Verkehrszulassung in jedem Flugzeug eingebaut sein.		
	- Die Ausrüstung, deren Einbau genehmigt ist, ist in den LBA anerkannten Ausrüstungslisten aufgeführt. Folgende Listen sind LBA anerkannt:		
	1. BAe equipment schedule		
	ADE-SCG-C-460-AWB 923		
	2. BAe avionics equipment document		
	ADE-46V-D-460-AV 2168		
	(siehe auch V.8)		
	- Für den gewerbsmäßigen Einsatz der Flugzeuge im Luftfahrtunternehmen sind die Bestimmungen der Ersten Durchführungsverordnung zur Betriebsordnung für Luftfahrtgerät (1. DVO LuftBO) zu beachten.		
14. Betriebszeitbegrenzte Teile:	Aircraft Maintenance Manual 146-125 Chapter V		
15. Ruderausschläge:	Aircraft Maintenance Manual AMM 146-125		
16. Betriebshöhe	Höchstzulässig:	9455 m	31000 ft

17. Allwettertauglichkeit:

Betriebsstufe III a

IV. Betriebsanweisungen

1. Anweisungen für den Betrieb

- a) Aircraft Flight Manual Doc. No. BAe 4.1
- b) Operations Manual (MOM 146-RJ85 Vol 1)
(MOM 146-RJ85 Vol 2)
(MOM 146-RJ85 Vol 3)
- c) Weight and Balance Manual, WBM 146...
- d) Master Minimum Equipment List (CAA version),
HTD/R/460-00/RL0526

2. Anweisungen für Instandhaltung und Nachprüfung

- a) Aircraft Maintenance Manual, AMM 146-125
- b) Structural Repair Manual, SRM 146
- c) Maintenance Planning Document, MPD 146-01
- d) Maintenance Review Board, MRB 146-01
- e) Wiring Manual, WM 146
- f) Illustrated Parts Catalogue, IPC 146-41
- g) Non Destructive Test Manual, NTM 146
- h) Service Bulletins
- i) Service Bulletins Index (siehe V.13)

V. Ergänzungen und Beschränkungen

- 1. Diese Zulassung gilt für Werk-Nr. E 2246, E 2253, E 2256, E 2251, E 2257, E 2261, E 2266, E 2268, E 2269, E 2270, E 2277, E 2278, E 2285, E 2288, E 2293, E 2303, E 2304, E 2317.
- 2. Luftfahrzeuge dieses Musters sind für Flüge in Gebieten mit Vereisungsgefahr zugelassen.
- 3. Für die Verkehrszulassung eines Luftfahrzeuges gelten die am Tage des Zulassungsantrages geltenden Lärmschutzforderungen.
- 4. Alle vorgeschriebenen Schilder und Beschriftungen, die Anweisungen für Fluggäste enthalten, müssen an den vorgesehenen Stellen mit Ausnahme des Wortes "EXIT" auch zusätzlich in deutscher Sprache angebracht sein.
- 5. Gemäß den Bestimmungen in den §§ 4 und 7 der Ersten Durchführungsverordnung zur Betriebsordnung für Luftfahrtgerät (1. DVOLuftBO) für die gewerbsmäßige Beförderung von Personen und Sachen in Luftfahrtunternehmen müssen:
 - der Brandschutz in den Fluggast-, Fracht- und Besatzungsräumen
 - die Notausstiege für Fluggäste und Besatzung
 - die Zugänge zu den Notausstiegen
 - die Kennzeichnung und Lagezeichen der Notausstiege einschließlich Beleuchtung
 - die allgemeine Kabinennotbeleuchtung und
 - die äußere Notbeleuchtungden Lufttüchtigkeitsforderungen nach dem jeweils neuesten Stand entsprechen.
- 6. Bedingungen, unter denen ein eingeschränkter Betrieb der Flugzeuge bei Ausfall von bestimmten Geräten möglich ist, sind in einer "Minimum Equipment List" (MEL) zu regeln. Als Grundlage dafür gilt die "Master Minimum Equipment List" (MMEL) HTD/R/460-00/RL0526.
Die "Minimum Equipment List" bedarf der Genehmigung durch die Abt. "Betrieb" des LBA.
- 7. Die vom LBA zugelassenen großen Änderungen sind in der "Liste zugelassener Modifikationen" BAe Doc. No. HAW.R.462.AW0702 aufgeführt. Große Änderungen erfordern die Durchführung einer ergänzenden Musterprüfung und die entsprechende Erweiterung der Musterzulassung.

8. Der LBA-zugelassene Ausrüstungsumfang ist in den Ausrüstungslisten gemäß III.13 enthalten. Ein Austausch von Geräten und Systemen der Ausrüstung ist nur möglich, soweit sie als "Standard" oder "Option" in den Ausrüstungslisten enthalten sind. Der Einbau von Geräten und Systemen der Ausrüstung, die nicht Gegenstand der Ausrüstungslisten sind, bedarf der Durchführung einer ergänzenden Musterprüfung und der Erweiterung der Ausrüstungslisten. Geräte der Flugsicherungsausrüstung und Flugmotore bedürfen darüber hinaus der separaten LBA-Musterzulassung.
9. Die Anordnung der Fluggastsitze und der Kabineneinrichtung muß LBA-zugelassenen Unterlagen entsprechen.
Eine Steigerung auf 112 Fluggäste ist LBA-zugelassen auf der Basis von JAR 25.803 (d) und nachgewiesen durch das BAe Doc. No. HAW-D-460-AW0484.
10. Strukturelle Vorkehrungen zur Erfüllung von JAR 25.801 - Notwasserung (Ditching) sind mit BAe MOD HCM00100A oder HCM00166A und HCM00166C gegeben. Für Flüge über Wasser (Overwater Operation) muß die Erfüllung von JAR 25.1411 und 25.1415 über die Ausrüstung mit Rettungsflößen (Slide rafts/Rafts) geführt werden.
11. Wird vom Betreiber des Luftfahrzeuges auf Grundlage des MRB und des MPD kein eigenes Instandhaltungsprogramm aufgestellt, ist das BAe 146 Maintenance Manual Programme (Man. Ref.: CSD/MP 146-01) anzuwenden.
12. Zusätzlich gelten die in den LBA Kennblättern Nr. 6313 und 6608 festgelegten Dokumente für den Betrieb, für die Instandhaltung sowie die Nachprüfung der zugelassenen Triebwerke bzw. Hilfskrafterzeuger.
13. Große Änderungen in Form von Service Bulletins sind nicht automatisch vom LBA zugelassen, sondern erfordern die Durchführung einer ergänzenden Musterprüfung und die entsprechende Erweiterung der Musterzulassung (siehe V.7).
14. Mit Modifikation Nr. HCM50016D ist die Fähigkeit für den "Steep Approach" gegeben.
15. Mit Modifikation HCM00021X liegt die höchstzulässige Rollmasse bei 44.224 kg (97.500 lbs) und die höchstzulässige Startmasse bei 43.998 kg (97.000 lbs).
16. Mit Modifikation Nr. HCM 50258A liegt die höchstzulässige Betriebshöhe bei 10.058 m bzw. 33.000 ft.

□
